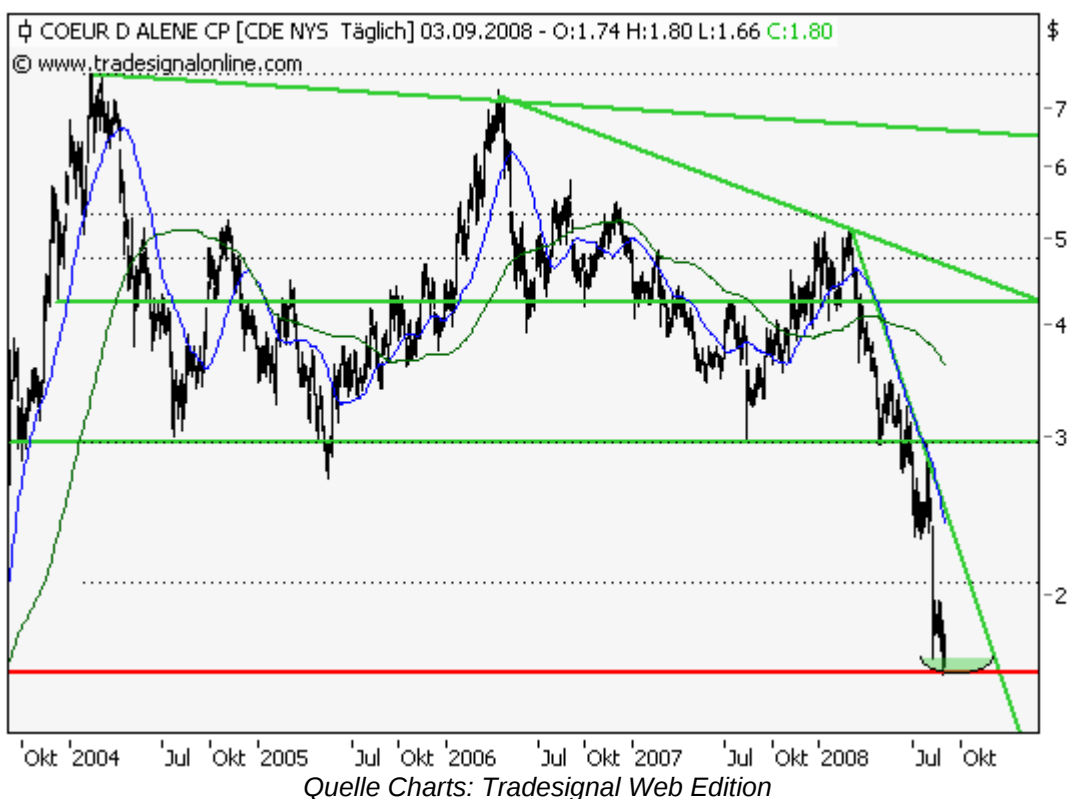


Charttechnik: Coeur d'Alene - schlimmer geht's nimmer

04.09.2008 | [Christian Kämmerer](#)

Das amerikanische Silberminenunternehmen Coeur d'Alene Mines Corp. unterbot im Laufe der letzten Monate die Tiefstände der letzten Jahre und befindet sich durch den Bruch der Unterstützungszone um 3 Dollar mehr als deutlich im charttechnischen down under. Die Aktie konnte zudem seit dem Kurshoch aus dem Jahr 2004 bei rund 7,70 Dollar, trotz seither rasant steigendem Silberpreis, nicht mehr über dieses Kursniveau ansteigen. Ein zusätzlicher Faktor, der die Schwäche der Aktie nur unterstreicht. Daher ist anzunehmen, dass sich im Zuge einer möglichen Silberpreiserholung die Aktie eher unterdurchschnittlich entwickeln wird und die Gefahr von mittelfristigen Kursniveaus um 1 Dollar je Aktie nicht auszuschließen sind. Zweistellige prozentuale Ausschläge der Aktie, nach oben wie unten, sollten zukünftig nicht überraschen.



Fazit:

Coeur d'Alene verlor seit dem Allzeithoch aus dem Jahr 2004 mehr als 75% an Kurswert und allein im laufenden Jahr verzeichnet die Aktie seit dem Hoch um 5 Dollar mehr als 65% Kurseinbußen. Eine mehr als schwache Vorstellung - es sei denn man betätigte sich im Leerverkauf bzw. der Short-Spekulation. Durch den Bruch der 3 Dollar-Marke gewann der Kursverfall zusätzlich an Dynamik und es muss sich im Laufe der kommenden Monate zeigen, ob die Aktie nicht doch noch Kurse unter 1 Dollar verzeichnen wird. Aus technischer Sicht besteht zumindest auf dem aktuell erreichten Kursniveau um 1,60/70 Dollar die Chance einer kurzfristigen Gegenbewegung bis ca. 2,50 Dollar. Spätestens auf diesem Kursniveau sollte die Aktie wieder Abwärts tendieren und Kurse unter 1 Dollar in Aussicht stellen. Hingegen mit dem Bruch der Marke von 2,50 Dollar und insbesondere von 3 Dollar das mehr als schwache Chartbild Auftrieb erfahren könnte.



Long Szenario:

Die Aktie bildet keine neuen Preistiefs aus und stabilisiert sich zw. 1,70 und 2,10 Dollar. Mit dem Ausbruch über 2,50 Dollar generiert die Aktie zunächst Potenzial bis um 3 Dollar und anschließend bis zum Widerstandsniveau zw. 4,25 und 4,60 Dollar. Durch die erfolgte Kurserholung hellt sich das Chartbild sichtlich auf. Ein Ausbruch über 4,60/80 Dollar sollte letztlich für einen Test der seit 2004 bestehenden Abwärtstrendlinie, um aktuell 6,55 Dollar, sorgen können.

Short Szenario:

Die Kursschwäche hält fortwährend an oder aber die Aktie startet zuvor noch eine Gegenbewegung bis zum Kursniveau um 2,50 Dollar. Letztlich wird mit Kursen unter 1,60 Dollar (neue Jahrestiefsstände) weiteres Abwärtspotenzial bis mindestens 1 Dollar je Aktie generiert. Die Annahme das Coeur D Alene sich nunmehr dauerhaft zum Pennystock entwickeln könnte, kann hier und heute nicht ausgeschlossen werden und somit scheint die Aktie endgültig zum Zockerpapier zu mutieren.

© Christian Kämmerer

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/8834--Charttechnik--Coeur-dAlene---schlimmer-gehts-nimmer.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).